

# Fünfter Abchnitt

Aus Hamburgs Zeitgeschichte (Historisches)

nach chronologischer Reihenfolge geschichtlicher Daten von 800 bis 1919 in Teil I der Adressbuch-Beilage (Sonderbeilage).

## Topographie.

Der Hamburgische Staat, insgesamt 415,27 qkm Flächeninhalt, besteht aus dem zusammenhängenden Gebiet nördlich der Elbe und den in Holstein gelegenen Enklaven (die Waldörfer), aus verschiedenen Inseln und Inselteilen zwischen Norder- und Süderelbe; südlich der Elbe aus der Enklave Moorburg, sowie der an der Einmündung gelegenen Landherrnschaft Ritzebüttel mit der Enklave Gudendorf und den Inseln Neuwerk und Scharhörn. Mit Ausnahme des von der Nordsee bespülten Küstenstreifens im Amte Ritzebüttel ist das hamburgische Gebiet überall vom preussischen umgeben.

Die geographische Lage des Michaelisturmes, des Nullpunktes der hamburgischen Vermessung, ist 53° 33' 00" nördlicher Breite und 9° 58' 47" östlicher Länge von Greenwich. Die geographische Lage der Neuen Sternwarte in Bergedorf (Meridiankreis) ist 53° 23' 47" nördlicher Breite und 10° 14' 26" östlicher Länge von Greenwich. Der größte Teil des hamburgischen Gebietes mit der inneren Stadt erstreckt sich in zusammenhängender Fläche längs des rechten Ufers der Norderelbe und besteht teils aus breitem, flachem Alluvialboden, der Marsch, teils aus dem an deren Nordrande sich hinschiebenden und bis zu einer Höhe von 80 m über dem Meeresspiegel aufsteigenden Geestlande.

Das Marschgebiet besteht aus dem südwestlich und südöstlich der Stadt gelegenen und von der Elbe und der Billie gebildeten Inseln. Dem Geestgebiet gehört der größte Teil des nordwärts von dem Unterlauf der Billie und der Norderelbe gelegenen Gebietes an; die Landherrnschaft Ritzebüttel besteht nur zum kleinsten Teil aus Marsch, zum weit größeren aus Geestland (Höhe).

Der höchste Geländepunkt des hamburgischen Gebietes in Schmalenbeck liegt 78,5 m über H. N. Die Sternschanze (Wasserturm) liegt 80,7 m, die Navigationsschule (bei der Erholung) 26,0 m, die Plattform des Bismarckdenkmals 55,2 m, der Jungferstieg 9,0 m über H. N. H. N. ist der Nullpunkt des Hauptflüssers in Hamburg und liegt noch 8,5 m unter „N.N.“, dem Normal-Nullpunkt des Deutschen Reiches.

Flüsse sind die Elbe und deren Nebenflüsse, Billie und Alster. Die Elbe berührt zuerst hamburgisches Gebiet bei Geesthacht, wo sie ca. 800 m breit ist; bei Moorwärder teilt sie sich in zwei Hauptarme, die Norder- und Süderelbe, zwischen denen die hamburgischen und preussischen Inseln liegen; die beiden Arme, die von der Süderelbe von Harburg nach Hamburg und Altona führen, sind der Reherstieg und der Köhlbrand; die Dove-Elbe und die Gose-Elbe sind Nebenarme der Elbe; sie vereinigen sich zwischen Allerhöde und Tatenberg und münden als Dove-Elbe in die Norderelbe. Die Breite der Norderelbe bei den Eibbrücken beträgt 250 m, bei den St.-Pauli-Landungsbrücken 400 m, der Elbe bei Blankenese 2400 m, beim Nord-Ostsee-Kanal 4000 m und an der Mündung 17000 m. Die Stromlänge ist von der Quelle bis zur Mündung in die Nordsee 1200 km, von den St.-Pauli-Landungsbrücken bis „Alte Liebe“

Cuxhaven 105 und bis zur Kugelbake an der Mündung 107 km. Mittlerer Unterschied zwischen Ebbe und Flut der Elbe bei Hamburg ist 183 cm, mittlere Fluthöhe 229 cm über 0, doch steigt dieselbe nicht selten über 850 cm.

Die Billie entspringt im Kreise Herzogtum Lauenburg aus zwei Quellen, von denen sich eine nördliche von Linau die andere im Kobberger-Moor befindet. Sie fließt durch den Seehenswald nach Bergedorf. Hier ist die Billie durch den Schlemmegraben mit der Dove-Elbe verbunden; bei den Brandshofer Schläusen mündet sie in die Norderelbe.

Die Alster kommt aus dem Kreise Segeberg; sie entspringt 87 km oberhalb Hamburgs im Timmager Brook südlich von dem Dorfe Henstedt; die Quelle liegt 38 m über 0 der Elbe. Von ihrer Quelle fließt sie 19 km in östlicher Richtung und geht beim Dorfe Stagen dann nach Süden, wo sie ein Flüsschen, die alte Alster, aufnimmt, bildet die westliche Grenze von Wolddorf und Ohlstedt. Von Ohlstedt ab ist sie kanalisiert und auch für Lastfahrzeuge schiffbar. Unterhalb Winterhude erweitert sie sich infolge Aufstauung zu dem grossen Alsterbecken; dieses zerfällt in 8 Abschnitte: Aussenalster, Binnenalster und Kleine Alster. Zufußmenge der Alster und Nebenflüsse (die ein Gesamtentwässerungsgebiet von ca. 56000 ha umfassen) ist im Durchschnitt etwa 800000 cbm per Tag, die sich durch die beiden Abschlässe Schlemmegraben und einen 190 m langen, unter dem Jungferstieg (Stadtwassermühle) hindurchführenden Kanal und durch die Fleete in die Elbe ergießt.

Die Alsterbasins mit den Fliesen umfassen eine Fläche von 202,3 ha, wovon 18,8 ha auf die Binnenalster und 17 ha auf die Fleete kommen. Das Basin der Aussenalster liegt 0,6 m über H. N. (Hbg.-Null).

Zuflüsse der Alster sind der Tarpenbeck, der Isbeck, der Osterbeck und der Zillbeck oder die Wandse.

Über die Hamburger Häfen finden sich ausführliche Angaben in dem besonderen Artikel im Teil I der Adressbuch-Beilage (Sonder-Beilage).

Die ältesten Bestandteile der Stadt Hamburg sind die Altstadt und die westlich davon gelegene Neustadt. Beide waren früher von Festungswerken umgeben, die die spätere Zeit in herrliche Anlagen verwandelt hat. An diesen Kern schlossen sich die ehemaligen Vorstädte St. Georg (östlich) und St. Pauli (westlich) an. Dazu tritt eine ganze Anzahl neuerer Stadtteile: Elmshöfen, Rothenbaum, Harvestehude, Eppendorf, Winterhude, Barmbeck, Uhlenhorst, Hohenfelde, Ellbeck, Borgfelde, Hamm, Horn, Billwärder-Ausgang, und im Süden der Elbe Steinwärder-Waltersdorf, Kl. Grasbrook und Veddel, sowie die Vororte: Gr.-Borstel, Alsterdorf, Ohlstedt, Kl.-Borstel, Fuhsbüttel, Langenhorn, Billbrook, Moorstedt-Stadt und Finkenwärder.

Das der Landherrnschaft unterstehende Landgebiet umfasst die Geestlande mit den Waldörfen, die Marschlande (Allerhöde, Billwärder, Moorstedt, Moorwärder, Ochsenwärder, Reitbrook, Spadenland, Tatenberg und Moorburg), Bergedorf, die Vierlande und Geesthacht; ferner das Amt Ritzebüttel mit Cuxhaven-Döse, Groden, 8 kleineren Gemeinden und der Insel Neuwerk.

## Hamburgisches Stadtgebiet

Städte und Vororte, Gemeinden	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Bebaute Flächen	Landwirtschaftlich oder anderweitig benutzt	Plätze, Straßen und Wege	Delche	Gewässer	Eisenbahnen	Anlagen	Parks	Sport-, Spiel- u. Schulplätze	Holz	Begrünungsplätze	Gesamtgröße
	qm	qm	qm	qm	qm	qm	qm	qm	qm	qm	qm	qm
Altstadt Nord.....	875 617	20 884	828 419	—	105 711	98 890	21 245	—	8 472	—	—	852 738
Altstadt Süd.....	840 059	47 715	880 445	—	1 297 810	869 492	1 927	—	—	—	—	2 884 994
Neustadt Nord.....	681 458	5 808	820 018	—	174 895	14 741	211 628	80 450	7 400	—	—	1 449 092
Neustadt Süd.....	824 447	5 220	206 787	—	285 871	8 164	78 719	—	5 150	—	114	837 828
St. Pauli Nord.....	518 688	12 777	328 649	—	8 778	119 994	188 188	61 029	61 029	—	154 965	1 021 996
St. Pauli Süd.....	858 500	6 767	226 196	—	225 548	—	9 156	—	6 400	—	—	882 327
Elmsbüttel.....	1800 576	199 690	694 889	—	38 708	20 804	20 248	84 846	91 925	—	—	2 905 881
Rothenbaum.....	997 647	105 517	478 709	—	878 781	—	137 105	182 060	126 260	—	14 744	2 860 728
Harvestehude.....	1 428 896	800 610	487 337	—	382 988	15 469	14 785	69 990	9 900	—	—	2 618 965
Eppendorf.....	3 137 188	887 801	740 821	—	197 256	35 768	182 861	22 491	98 907	—	7 787	4 259 770
Winterhude.....	1 702 229	1 550 064	887 482	—	840 379	123 707	24 188	1 290 868	48 179	—	—	5 690 891
Uhlenhorst.....	1 072 331	95 961	248 897	—	888 194	—	16 109	—	83 180	—	—	1 788 588
Hohenfelde.....	799 640	40 016	849 251	—	249 994	12 885	83 932	—	11 956	—	—	1 648 624
Borgfelde.....	648 760	121 019	227 599	—	66 264	81 946	48 888	—	81 068	—	—	1 220 946
St. Georg Nord.....	672 044	81 749	359 865	—	428 657	8 125	71 619	—	54 581	—	—	1 635 119
St. Georg Süd.....	822 487	87 157	844 074	8 557	288 648	228 060	12 899	—	22 028	—	—	1 774 901
Billwärder Ausgang.....	1 779 482	2 317 872	581 345	89 606	2 589 979	683 600	35 368	—	45 870	—	—	8 021 122
Moorfleth-Stadt.....	40 096	817 294	51 961	—	222 750	—	—	—	—	—	—	1 182 001
Billbrook.....	557 740	8 589 148	131 132	29 660	472 026	—	141 192	—	—	1 353	—	6 672 900
Horn Geest.....	864 801	8 182 705	264 757	—	11 870	—	1 840	47 077	470 868	—	—	4 841 913
Horn Marsch.....	114 168	1 488 185	5 659	5 892	28 567	66 678	—	68 494	—	—	—	1 779 028
Hamm Geest.....	888 896	588 209	448 821	—	106 976	106 976	14 810	151 158	—	18 151	—	2 154 864
Hamm Marsch.....	965 088	879 688	408 028	5 688	148 858	9 565	89 325	—	50 218	—	—	2 082 408
Ellbeck.....	1 160 071	89 243	868 428	—	38 271	65 961	26 259	15 828	22 885	—	71 768	1 790 175
Barmbeck.....	8 541 288	299 2868	1 445 972	—	187 776	862 220	150 294	869 659	88 359	—	—	9 187 685
Alsterdorf.....	465 529	1 850 092	208 887	—	78 499	58 867	—	5 517	43 222	—	—	2 797 026
Gross-Borstel.....	480 751	4 278 532	899 117	—	38 800	—	1 919	—	413 608	149 915	—	5 744 162
Fuhsbüttel.....	1 138 067	8 028 202	468 008	—	134 528	40 573	13 979	—	18 282	81 826	—	4 847 809
Ohlstedt.....	198 474	869 258	182 988	—	35 707	147 070	—	—	9 698	—	—	2 908 353
Klein-Borstel.....	216 604	902 487	111 918	—	27 922	53 144	—	—	6 474	591 496	—	1 906 752
Langenhorn.....	1 481 146	10 954 180	995 246	—	85 608	278 459	28 814	—	27 514	267 518	—	14 081 885
Finkenwärder.....	388 401	4 905 866	77 069	24 609	4 940 889	18 485	—	—	18 539	4 905	10 784	10 381 487
Steinwärder-Waltersdorf.....	2 857 089	4 211 656	882 588	8 500	7 684 918	284 476	—	—	62 464	12 507	—	16 399 768
Kleiner Grasbrook.....	1 029 201	688 986	321 748	—	1 659 802	891 646	—	—	781	—	—	5 085 049
Veddel.....	781 866	1 069 007	825 774	6 280	1 201 249	215 840	1 467	—	8 716	—	—	8 554 248
Stadt.....	85 126 468	51 888 167	18 599 205	116 748	26 081 996	8 976 667	1 880 479	2 409 026	1 876 129	494 881	2 271 078	185 661 858

## Hamburgisches Landgebiet

### a) Geestlande

Farmen.....	868 516	5 546 184	329 942	—	57 898	99 996	552	87 910	251 848	289 677	—	7 215 918
Volksdorf.....	758 302	7 624 888	622 671	—	26 612	271 777	898	49 045	—	2 282 656	—	11 578 826
Ohlstedt.....	305 999	8 818 582	258 089	—	31 487	104 441	5 758	—	—	212 590	—	4 126 771
Wohldorf.....	142 978	4 611 904	251 080	—	211 292	26 848	—	—	8 188	9 484 118	—	7 630 848
Schmalenbeck.....	282 321	2 284 405	189 824	—	181 020	87 122	—	—	61 048	1 816 968	—	4 288 258
Grö-B-Hansdorf.....	191 625	4 841 899	228 292	—	58 002	74 514	—	—	268 257	1 184 149	—	6 841 788
Waldörfer.....	2 890 841	27 772 812	1 884 848	—	578 806	668 587	6 641	461 260	254 476	7 670 088	—	41 677 854